

rinibini

You're not alone Harry!

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Sarah ist eine aufgeweckte 19-Jährige, sie ist in Frankreich groß geworden und hat gerade ihre Ausbildung an der Zaubererschule Beauxbatons beendet, jetzt möchte sie zurück nach England, um mit ihrer Vergangenheit ins Reine zu kommen und vielleicht mehr über ihre Eltern Lilly und James zu erfahren und wer um alles in der Welt ist dieser komische Harry Potter und wieso hat er die gleiche Narbe wie sie?

Vorwort

Alles gehört JKR, ich leihe mir die Figuren nur aus :)

Es lohnt sich bitte einfach mal rein lesen :) DANKE!

Inhaltsverzeichnis

1. Welcome B(1)ack
2. When you say nothing at all
3. Don't touch this

Welcome B(l)ack

Sarah trat aus den grünen Flammen und befand sich im tropfenden Kessel, sie grinste, als sie sich einmal um sich selber drehte und wusste in diesem Moment dass sie genau das Richtige tat.

Sarah trat an den Tresen und wendet sie an dem Wirt "Hallo, ich komme aus Frankreich und ähm vielleicht können sie mir ja weiter helfen ich suche Harry Potter!" Der Wirt schaute sie verwundert an und kam dann etwas näher an sie ran "Dann müssen sie im Ministerium fragen hier ist Potter mit Sicherheit nicht!" Sarah lächelte verlegen "Ah *Qui*" wie immer wenn sie nervös wurde verfiel sie ins Französische "Und ähm wo finde ich Harry Potter da?" Tom zuckte mit den Schultern "Wie wäre es mit fragen?" Sarah nickte nur und bedankte sich, dann trat sie wieder in den Kamin und murmelt "Zauberrei Ministerium". Sarah wurde durch eine Art Schlauch gepresst und fand sich nur Sekunden später im großen Artrium des Ministeriums wieder. Sie trat aus dem Kamin und ging an den Tresen des Information-Schalters und stellte sich in die Schlange der Wartenden und spielte mit ihren langen roten Haaren, die sie zu zwei Zöpfen geflochten hatte. Nach geschlagenen 10 Minuten kam sie endlich an die Reihe, Sarah lächelte den Zauberer an und sagte "Guten Tag, ich würde gerne zu Harry Potter!" der Zauberer nickte nur und zeigte mit seinem Zauberstab auf eine Tafel, dort erschien in goldenen Lettern "Harry Potter, Aurorenbüro, Büro 15" Sarah nickte kurz und ging dann zu den vielen Farhstühlen und stieg mit vielen anderen Zauberern in den Fahrstuhl vor ihr stand ein junges Paar, der Mann mit eben so flammend rotem Haar wie ihrem und die junge Frau mit braunen sehr lockigen Haaren "Ron wir müssen uns etwas überlegen was wir Harry nun schenken" "Darling das überlasse ich ganz dir" die junge Frau verzog das Gesicht "Du bist doch einfach nur zu faul Ronald!" bevor Sarah weiter zuhören konnte glitt die Tür auf, als die kühle Frauenstimme den zweiten Stock ansagte.,Zweiter Stock. Abteilung für Magische Strafverfolgung, mit dem Büro gegen Missbrauch der Magie, der Aurorenzentrale und dem Zaubergamot-Verwaltungsdienst'.

Sarah drückte sich an dem Paar vorbei und betrat den von Türen gesäumten Flur und suchte nach der Tür mit der Aufschrift "15". Als sie die Tür etwas weiter hinten gefunden hatte atmete sie noch einmal tief ein um dann ein zutreten, sie betrat ein kleines Vorzimmer, in dem sich ein Schreibtisch mit einer jungen Hexe dahinter befand, zwei Stühlen und einer großen Topfpflanze. Sarah lächelte die junge Hexe an auf deren Brust ein Namensschild prangte Sarah las es "Agesa Carter". Agnesa hob den Kopf und lächelte eben so freundlich zurück "Guten Tag wie kann ich Ihnen weiter helfen?", das fing doch schon mal gut an, Angesa schien ganz nett zu sein und Sarah nahm ihren ganzen restlichen Mut zusammen atmete noch einmal tief durch und sagte dann "Guten Tag, ich würde gerne zu Harry Potter!" Agnesa lächelte "Ja, Mr. Potter ist im moment noch in einer Besprechung wen darf ich anmelden?" Sarah schluckte kurz "Sarah Potter!" sagte sie mit fester Stimme, Agnesa schaute sie mit großen Augen an und nickte dann nur "Ähm ja, nehmen sie doch noch einen kurzen Augenblick Platz Miss Po...Potter ich sage Ihnen dann bescheid!" Sarah nickte nur und nahm dann in einem der kleinen, blauen Sessel platz und nahm sich eine Hexenwoche. 5 Minuten später rauschte ein junger Zauberer in Ministeriumsumhang in das schon jetzt überfüllt wirkende Vorzimmer, er lächelte seine Sekretärin an und sagte "Na Aggy irgendetwas passiert als ich weg war?" Agnesa nickte nur und zeigte auf Sarah "Du hast Besuch!" Harry nickte und drehte sich zu Sarah um und stockte, er schaute sie an und sagte "Lilly?"

Sarah schaute Harry leicht verstört an "*Salut* Mr. Potter mein Name ist Sarah...P.... ähm könnten wir vielleicht unter vier Augen reden?" Sie war also schon wieder nervös und verfiel ins Französische, Harry nickte und öffnete die Tür zu seinem Büro sie beraten ein kleines, aber freundliches Büro überall stapelten sich Akten und Bücherregal, die ging bis unter die Decke und überall zwischen diesem Durcheinander standen und hängen Bilder. Harry bedeutete ihr vor seinem Schreibtisch platz zu nehmen und setzen sich selber hinter diesen "Wie kann ich Ihnen nun helfen!"

Sarah rutschte unruhig auf ihrem Stuhl hin und her und began dann "Also ich...mein...mein Name ist Sarah Lilly Potter und ich bin hier also ich...ich möchte...ich möchte wissen wo ich hin gehöre und her komme!" Sie brach ab, Harry schaute sie mit großen Augen an und sagte dann "Du also, du meinst du bist...mein...also meine Schwester?" Sarah zuckte mit dem Schultern "Ich weiß es nicht nur ich also...!" Harry tätschelte ihre Hand "Ganz ruhig jetzt mal ganz ruhig fang erstmal von Anfang an !" Sarah holte tief Luft und zog einen

Packen Bilder aus ihrem Umhang und breitete diesen vor Harry aus und zeigt auf das erste Bild, was seine Eltern mit zwei kleinen Kindern zeigte Harry erkannte sich James hielt ihn auf dem Arm und neben ihnen stand Lilly sie hatte ein kleines Bündel in der Armbeuge, sie sah geschwächt aber glücklich aus, Sarah zeigte auf das Bündel "das bin ich!" Harry konnte nichts sagen und hielt einfach still Sarah nahm das nächste Foto in die Hand, ein etwa 1 Jahr alter Junge saß auf einer bunten Decke und streichelte über den Kopf eines Babys mit rotem Flaum auf dem Kopf "Das find wir!" Harry nahm ihr das Bild ab "Meine Spieldecke" sagte er fast andächtig "Hast du noch mehr Bilder?" Sarah nickte. Sarah zeigte auf ein Bild welches Sirius und das Baby zeigte, sie guckte Harry an "Wer ist dass?" Harry schaute sie ungläubig an "Du kennst ihn nicht? das ist Sirius Black, mein Pate und der beste Freund meines ähm unseres Vaters...aber wieso sollte ich dir glaube dass du meine Schwester bist, wo kommst du eigentlich auf einmal her?" Harry hörte sich böse an, obwohl er das gar nicht wollte. Sarah lächelte kurz taurig "Ich...ich bin am 12.9.1982 geboren in meiner Geburtsurkunde steht als Geburtsort St.Mungo, London und unter Eltern James und Lilly Potter geborene Evans, ich bin in Frankreich groß geworden, genauer gesagt in Fontainbleau, das ist ein Vorort von Paris bei einer Muggelfamilie, sie haben mir nie etwas über meine Eltern erzählt oder darüber das ich eine Hexe war und alles was ich von meinen Eltern und meinem Bruder..." sie brach kurz ab da ihr Gesichte voller Tränen war, Harry reichte ihr Taschentücher "...waren diese Bilder" sie zeigte auf die 11 Bilder die auf Harrys Schreibtisch lagen "und meinen Namen und...!" sie zog den Ärmel ihres Umhangs hoch und zum Vorschein kam eine Narbe genau wie die Harrys auf der Stirn, Harry zog die Luft ein und strich mit dem Finger über seine Stirn "...und das die Fromages haben mir immer erzählt, dass sie von einem Autounfall stamme und dann kam der Brief von Beauxbatons und sie mussten mir alles erzählen von da an wollte ich endlich wissen wer Lilly und James waren und als ich wusste dass ich eine Hexe bin, fing die Bilder an sich zu bewegen!" Sarah schloss ab und fing an bitterlich zu weinen. Harry kam um den Schreibtisch herum und nahm Sarah in den Arm "Jetzt ist alles gut und bist hier und hast mich gefunden..oh mein Gott Sarah..*meine Sarah..meine kleine Schwester...*!"

When you say nothing at all

Sarah klammerte sich an Harry, sie vergrub das Gesicht an seiner Schulter und weinte wie sie noch nie geweint hatte, die Ungewissheit von 19 Jahren Sein fiel auf einen Schlag von ihr ab, Harry strich ihr immer und immer wieder beruhigend über den Rücken und drückte sie ganz fest an sich.

Wenn er jetzt so drüber nach dachte, war sie wohl wirklich seine Schwester, Sarah sah Lilly zum verwechseln ähnlich, sie hatte die Haare wie seine Mutter und sogar die hohen Wangenknochen seiner Mutter, die aber lange nicht so ausgeprägt waren, wie die seiner Tante.

Doch da waren dann James Augen, diese haselnussbraunen Augen, die so strahlten. Sie hatte auch irgendwie etwas von einem Rumtreiber an sich, er konnte nicht genau sagen was es war aber es war da.

Da standen die beiden Potters nun in Harrys kleinem Büro.

Grade als dieser stille Augenblick wirklich real für die beiden geworden war, auf den sie 19 Jahre gewartet hatten, sprang die Tür auf und die beiden schreckten aus ihrer Umarmung hoch und Harry sah in das zornrote Gesicht Ginneys "Harry Potter was machst du und wer ist diese...diese Frau!" sie spuckte das Wort förmlich aus. Sarah verstand nichts. "*Pardon je suis* ähm..." wieder war es da, dieses verdammte Französisch, ganz ruhig du packst dass sagte Sarah sich und atmete noch einmal durch "...also ich bin...ich meine..." Harry schnitt ihr das Wort ab und sagte statt dessen "Gin? Das ist Sarah, Sarah Potter sie kommt aus Frankreich und ist...sie ist höchst wahrscheinlich meine Schwester!" er wusste nicht warum, aber diese Worte aus zu sprechen erfüllten ihn mit stolz. Ginny aber zog nur die Brauen hoch "Deine Schwester?" fragte sie scharf, Sarah schaute von einem zum anderen "Harry, ich glaube es ist besser wenn, also ich geh dann!" sie wusste nicht recht was sie nun tun sollte sammelte also die Bilder vom Schreibtisch ein und ließ sie in ihre Tasche fallen, danach zog sie eine Karte aus ihrem Umhang und sagte "Schreib mir einfach eine Eule, ich habe ein Zimmer im tropfenden Kessel!" wie sollte sie sich nun verabschieden, doch bevor sie wusste wie ihr geschah zog Harry sie in eine feste Umarmung. "Ich schreibe dir gleich eine Eule wenn ich zu Hause bin!" Sarah nickte und strahlte. Sie schob sich an Ginny vorbei aus dem Büro und winkte Agnesa noch einmal zum Abschied "au revoir" und verschwand auf den Flur, sie ging wie auf Wolken, warum sie so glücklich war konnte sie nicht richtig sagen, aber es war so. Sie ging mit schnellen Schritten durchs Artrium und hatte auf einmal einen ganz anderen Blick für die Dinge um sich rum, sie sah eine Familie mit zwei kleinen Kinder, der große Bruder hielt seine kleine Schwester an der Hand und lächelte sie an, es schmerzte sie diese eigentlich alltägliche Szene zu beobachten und dachte, so hätten wir auch sein können. Sie stellte sich in eine Schlange vor den Kaminen, es war Mittagszeit, viele Zauberer würden für die Mittagszeit nach Hause flohen (A/N das hab ich von Vöna), um die Mittagspause mit ihren Familien zu verbringen.

Als Sarah an der Reihe war stellte sie sich in die grünen Flammen und flohte zurück in den tropfenen Kessel, sie lächelte Tom nur zu und fragte dann "Ähm wie komme ich in die Winkelgasse?" Tom deutete auf die Tür zum Hinterhof, er ging mit ihr in diesen und tippte ein paar Steine an und schon öffnete sich das Tor zur Winkelgasse, Sarahs Herz lief vor Glück fast über soetwas gab es in Frankreich wahrlich nicht. Sie lächelte und schaute sich die vielen Geschäfte an, ein Geschäft weckte besonders ihre Aufmerksamkeit, es war Weasley's Zauberhafte Scherzartikel.

Sarah betrat den Laden und was ihr sofort ins Auge fiel waren diese kleinen süßen Tierchen in einem der Regale, sie stellte sich vor ihre Behausung und grinste als sie sah wie diese kleinen Dinger mit einander spielten "Das sind Minimuffs!" sagte eine warme Stimme hinter ihr, Sarah drehte sich um und starrte gegen eine breite Brust in Verkäuferumhang, sie schaute weiter nach oben und begenete einem blauen Augen Paar welches sie förmlich angrinste, der junge Mann grinste sie noch immer an, sein rotes Haar war modisch geschnitten und überall auf der Nase hatte er Sommersprossen. Sarah grinste zurück "Und was genau sind Minimuffs?" der junge Mann grinste wieder "Minimuffs,sind eine Miniaturform eines Knuddelmuff." Sarah nickte wieder "Ich hätte gerne den blauen da!" sie zeigte auf eine der kleinen Kugeln! der Verkäufer nahm den Minimuff aus dem Käfig und nahm ihn auf die Hand "Es ist eine Sie, wie soll sie denn heißen?" Sarah grinste und sagte dann "Happy!" der Verkäufer grinste und nickte, dann ging er hinter den Verkaufstresen und setzte Happy in einen kleineren Käfig "das macht dann 4 Galeonen!" Sarah nickte und reichte ihm den geforderten Betrag und wandte sich schon um zu gehen, als der junge Zauberer um den Tresen herum kam und nun etwas

schüchtern lächelte "Darf ich fragen wie sie heißen?" Sarah nickte "*Oui, Sarah et moi?*" der Unbekannte schaute sie mit großen Augen an und sagte dann, in Schulfranzösisch "Je etre George!" Sarah lachte, das tat echt in den Ohren weh. "Okay George hat mich gefreut, Happy und ich müssen dann weiter!" George grinste wieder und Sarah trat auf die Straße. Sie setzte sich in ein Cafe und holte den Tagespropheten aus ihrer Handtasche, Happy saß in ihrem Käfig auf dem Tisch und kugelte sich von der einen Seite auf die andere "Happy, wir brauchen ein neues zu Hause und einen Job, okay den Job brauch ich aber für unser zu Hause brauch ich erstmal einen Job!" Sarah grinste ihre neue Freundin an und schlug den Propheten auf und suchte als erstes mal die Wohnungsanzeige "2 Zimmer, Küche, Bad, ruhige Lage 80 Galleonen den Monat, der hört sich doch sehr gut an, da werden wir gleich mal eine Eule hin schicken oder?" Sarah war so sehr motiviert das sie weiter machen wollte, sie schaute sich die Stellen Anzeigen an und blieb bei einer von "Burns Zauberer Apotheke" stehen, diese hatte eine offene Ausbildungsstelle zur Zauberapothekerin. "Das hört sich ja wunderbar an!" sagte Sarah und grinste. Sie schaute noch einmal in ihre Tasche, den Lebenslauf und ihre Zeugnisse hatte sie dabei, das hieß sie konnte sofort hin gehen.

Sie schnappte sich Happy und legte 15 Sickel auf den Tisch und ging. Die Apotheke befand sich nur ein Stück weiter die Straßen entlang, sie trat ein und lächelte den alten Herrn hinter dem Tresen an "Guten Tag, ich wollte mich gerne vorstellen, ich interessiere mich für die offene Stelle als Zuaberapothekerin und wollte fragen ob diese noch frei ist?" der alte Mann nickte und fragte nach Sarahs Lebenslauf und Zeugnissen. Sarah gab ihm diese gleich bei ihrem Name schaute er sie fragend an "Potter, Sarah Lilly Potter?" Sarah nickte nur "Ja!" der Mann schaute sich die Zeugnisse weiter an "Sie haben haben 7 ohnegleichen und noch dazu in Zaubertränke UND Kräuterkunde und das in den ZAGs und den UTZs!" Sarah lächelte auf ihre Noten war sie sehr stolz "Ja, ich haben diese Fächer geliebt!" der Mann lächelte "Also Miss Potter, wann können sie anfangen ? Sagen wir nächsten Montag?!" Sarah nickte "Oh danke so einfach geht das? Ja nächsten Montag vielen Dank Mr. Burns danke !" sie lächelte den alten Mann an und diese lächelte freundlich zurück. Sarah verließ den Laden und auf einmal war alles nur noch schöner, heller und wärmer als es schon nach ihrem Besuch bei Harry gewesen war. Ihr neues Leben hatte grade erst begonnen, ein Leben als die Person die sie schon seit 19 Jahren hätte sein sollen als Sarah Lilly Potter, der kleinen Schwester von Harry Potter.

Kommis BITTE :)

Don't touch this

Es tut mir wirklich sehr, sehr leid, dass ich erst jetzt, aber bei mir gab es einige Probleme zu Hause mit meinem Kleinen und ich hoffe sehr ihr könntet mir verzeihen!

Aber jetzt los:

"Was deine Schwester! Merlin Harry wieso in aller Welt solltest du ihr das glauben?" Ginny zog die Augenbrauen hoch und schaute ihren Mann an. Harry stand nur da und verzog das Gesicht "Ginny schau sie dir doch an, sie sieht aus wie meine Mum! Und die ganzen Fotos" Harry bemerkte, dass er noch immer das Bild mit sich, seinen Eltern und Sarah in der Hand hatte und zielt es Ginny hin.

Ginny schaute leicht verärgert und reiste es ihm grade zu aus der Hand ein kleines "Oh" kam von ihr zurück als sie sich das Foto anschaute, doch schnell hatte Ginny sich wieder gefunden. "Ja aber irgendetwas muss an dir Sache faul sein Harry, warum kommt sie erst jetzt und warum wissen wir alle nichts über sie und warum hat Sirius oder Lupin nie über sie gesprochen und warum spricht sie Französisch?" Harry zuckte die Achseln "Ich weiß nicht, Gin! Sie ist in Frankreich groß geworden!"

Harry schloß seine Frau in die Arme "Wieso warst du eigentlich hier?" plötzlich stand röte im Gesicht von seiner Frau und Harry verstand und grinste "Ich habe dich auch vermisst" flüsterte er in ihr Ohr! Ginny lächelte ihn an und gab ihm einen Kuss. Doch kurz darauf schaute sie ihn wieder an "Ich traue dem Braten noch immer nicht, wir werden sie ein laden und dann werde ICH ihr mal auf den Zahn fühlen !" Harry stand starr "Ja Ma'am" Ginny grinste und gab ihm noch einen Kuss.

Harry schob sie ein Stück von dich weg um sie anzusehen "Und du benimmst dich Mrs. Potter" Ginny streckte ihm nur die Zunge raus und lächelte ihn dann wieder an "Ich muss jetzt wieder los, James ist noch bei Mum! Und du kommst heut nicht zu spät verstanden?" Harry grinste "Ja, ich bin spätestens um 12 zu Hause!" Ginny verzog das Gesicht, doch Harry schob sie schon aus seinem Büro und gab ihr noch einen letzten Kuss zum Abschied!

Sarah stand in der Winkelgasse vor ihrer neuen Abreitstelle und war voll und ganz mit ihrem Tag zu frieden, sie hatte noch einen Termin mit einem Mackler für die Wohnung, die sie für Happy und sich gerne haben wollte. Sie ging die Winkelgasse wieder herauf um Happy in ihr Zimmer im Tropfenende Kessel zu bringen und sich dann per Flohnetzwerk zu ihrer neuen Wohnung auf zu brechen. Ich richtete schon in den Gedanken ihre Wohnung ein. Aber ein Gedanke ging ihr nicht mehr aus dem Kopf, wieso war sie nicht auf bei den Verwandten groß geworden zusammen mit Harry?

Sarah stand vor der Eingangstüre eines schicken alten Haus in einer Muggelwohngegend von London und zog sich ihre Muggeljacke grade und wartet auf den Markler Mr. Jones . Grade als Sarah sich fertig zum Appariieren machen wollte kam dieser um die Ecke gerannt, warum apparierte er wohl nicht. Ich gehe streckte er schon die Hand nach ihr aus, er war ein großer Mann, aber eben so rund wie groß. Sarah grinste bei diesem Gedanken sich Mr. Jones als Kugel vor zu stellen, ein moosgrüner Umhang spannte ziemlich um den Bauch "Guten Tag Miss Potter! Sie interessieren sich also für unsere Wohnung in diesem Haus?" Sarah nickte nur und folgte dem Markler dann ins Haus. Der Flur und das Treppenhaus waren in einem freundlichem Farbton gestrichen und die dunkeln Wohnungstüre aus Kirschholz blindeten ein schönes harmonisches Bild zusammen.

Im ersten Stock betraten Sarah und Mr. Jones eine wunderschöne Wohnung mit Parkettboden. Und Sarah entfuhr ein leises "Oh!" als sie durch die Flügeltüre ins weitläufige Wohnzimmer trat und dort aus der Balkontüre schaute und einen kleinen Park in der Nähe erkannte. Sie schaute sich um und ihr Blick blieb an den ein Bauten hängen "Oh mein Gott soviel Platz für Bücher und der Kamin, wenn der Rest der Wohnung so schön ist..." Sie ging weiter ins angrenze Schlafzimmer dieser Raum ein ganzes Stück kleiner, aber trotzdem noch ziemlich groß für ein Schlafzimmer. Sarah schaute sich um und richtete in ihren Gedanken schon ihr neues Schlafzimmer ein. "Das Bad ist hier!" Mr. Jones machte eine Tür auf der rechten Seite des Raumes und

fürte Sarah in ein kleines blau-weißes Bad und Sarah grinste "Wie süß! Kann ich noch die Küche sehen?" Mr Jones nickte und führte Sarah durchs Wohnzimmer in die kleine Küche "Ich weiß sie ist nicht besonders groß aber die Küchenzeile können sie kostenlos übernehmen und ein kleiner Tisch passt auch rein!" Sarah nickte nur und fragte dann "Ab wann kann ich die WOHnung haben?" Er Markler schaute sie an "Wie sie wollen die Wohnung? In diesem Haus wohnen nur Muggel!" Sarah zog die Schultern "Und? Ichbin bei Muggeln auf gewachsen damit hab ich kein Problem!" Mr. Jones schaute sie leicht verwirrt an "Ja, wenn das so ist, sie können den Vertrag jetzt gleich unterschreibe, die Wohnung steht schon länger leer und sie können dann auch den Schlüssel mit nehmen!"

Als Sarah abends wieder im Tropfenden Kessel war und sich grade in ihr Bett kuschelte, dachte sie noch mal darüber nach was heute alles passiert und fand dass dieser Tag wirklich ein guter Start in ein neues Leben war und war sehr zufrieden mich sich und der Welt.

Harry seufzte zu frieden auf und zog seine Frau noch enger in seine Arme und zog die Decke über sich und Ginny und küsste sie "Schlaf jetzt Liebling, es war ein anstrengender Aben....ähm Tag für dich!" er selbst konnte seine Augen auch nur noch mit Mühe und Not auf halten und verfiel nur Minuten später in einen sehr unruhigen Schlafen. Harry glitt durch das kleine Tor auf das Haus zu und hörte James im Flur schreien, wie dumm er doch war noch nicht einmal seinen Zauberstab hatte er bei sich. Mit einem Schlenker seines fiel James tod zu Boden. Harry lachte ein kehliges Lachen und glitt die Treppe noch oben und schaute in das erste Zimmer ein Ehebett und dein Kinderbett standen da und er wusste, dass dort nicht das war was er suchte und glitt weiter ins Kinderzimmer das Mädchen hielt den Jungen auf dem Arm und stellte sich schützend vor das Bett. Sie musste nicht sterben, aber wenn sie es nicht anderes haben wollte musste sie halt umbringen.

Harry schrie und schreckte schweißnass aus dem Traum hoch, Ginny schaute ihn mit Angst erfüllt Augen an "Ha....Harry? Alles in Ordnung!" Harry schaute sie an "Das Bett, da war noch ein Bett, wieso hab ich es nie vorher gesehen, Ginny sie war auch da. *Er* hat sich nicht um sie gekümmert!" Ginny verstand nicht "Harry wovon redest du bitte?" Harry hatte sich wieder gefangen "Ginny Sarah war in der Nacht als er meine Eltern um brachte auch da! Ich habe sie gesehen. In meinem Traum, er wusste das sie da war, aber es war ihm egal, er wollte nur mich !" Ginny schluchtze.

Harry nahm seine Frau in den Arm und streichelte ihr über den Rücken "Ganz ruhig, ganz ruhig es ist alles gut Ginny. Er ist tod und wird nie wieder kommen ganz ruhig, Liebling. Ich bin ja da!" Ginnys Atem wurde ruhiger und sie war in Harrys Armen eingeschlafen. Auch er versuchte sich wieder schlafen zu legen...